Der Schwingkreis (ungedämpft)

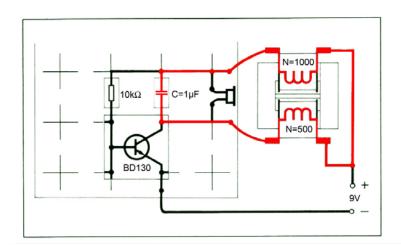
Baue zur Erzeugung tonfrequenter Schwingungen einen Tonfrequenzgenerator in Dreipunktschaltung. Untersuche den Einfluss der Induktivität und Kapazität auf die Frequenz der Schwingungen.

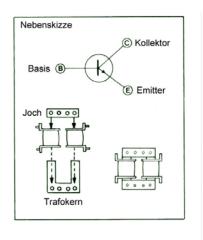
Materialliste: 1 Transistor BD130, 1 Widerstand R=10k Ω , 1 Kondensator C=1 μ F, 1 Ohrhörer,

1 Spule N=500, 1 Spule N=1000, 1 Trafokern, 1 Joch mit Spannschraube,

1 Rasersteckplatte, 1 Batteriekasten 9V, Brückenstecker, 1 Kabelbox

- 1. Der Aufbau der Schaltung erfolgt entsprechend der Abbildung
- 2. Die Spulen werden auf den Trafokern geschoben und so an die Schalttafel angeschlossen, dass das Eisenjoch aufgelegt und der U-Kern in den Spulen verschoben werden kann. Die Spannschraube wird nicht benutzt.





- Der Batteriekasten darf erst angeschlossen werden, wenn der Aufbau vollständig fertig gestellt ist, und der Lehrer die Schaltung kontrolliert hat.
- Achte auf den Ton, wenn man
 - o das Joch auf den Trafokern auflegt.
 - o den Trafokern in den Spulen verschiebt.
 - o den Kondensator C=1μF durch C=0,1μF (falls vorhanden) ersetzt.

Beobachtungen:

Mag. Otto Dolinsek, Seite 1

Der Schwingkreis (ungedämpft)

Die Frequenz (Tonhöhe) eines Schwingkreises hängt ab von Spulen- und Kondensatoreigenschaften.

Materialliste: 1 Netzgerät, 1 Schalttafel, STB-Verbindungen, 1 STB-Spule N=2x800, 1 Spule

N=2x800 (rot), 1 STB-Spule N=800, 1 Spule N=800, 1 U-Kern, 1 Joch, 1

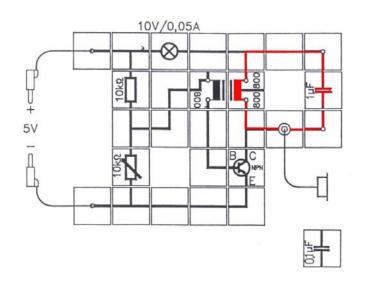
Spannbügel, 1 STB-Widerstand R=10k Ω , 1 STB-Drehwiderstand R=10k Ω , 1 STB-NPN Transistor, 2 STB-Kondensatoren C=0,1 μ F u. C=1 μ F, 1 STB-Klinkenbuchse,

1 Ohrhörer

Aufbau der Schaltung gemäß der Abbildung

Durchführung:

- Der Drehwiderstand wird langsam im Uhrzeigersinn gedreht, bis ein Ton wahrnehmbar ist.
- Wir verschieben den U-Kern (ohne Joch) in der roten Spule.
- Versuch mit C=0,1µF wiederholen.



Erkenntnis:

Mag. Otto Dolinsek, Seite 2